

Diskussionspapier zur Sitzung am 12. Mai 2016

Bestätigung der Zielaussagen des Leitbilds 2020:

- Die Kernaussage des Leitbildes 2020, nämlich die Bewahrung, behutsame Weiterentwicklung der Landschaften und Freiräume in der Gemeinde und Region wird bestätigt.
- Die Bedeutung und damit Verantwortung für den ökologisch, klimatisch und ästhetisch hohen Wert der Bergischen Landschaft und der Gewässer (Naturpark Bergisches Land) als lokale und regionale Ressource – heute und in Zukunft – werden als Verpflichtung bestätigt.
- Die Formulierung und Umsetzung von Entwicklungsmaßnahmen soll in Abstimmung auf interkommunale und regionale Auswirkungen und Optionen geschehen.
- Es wird auch für die Zukunft - bis 2030 - davon ausgegangen, dass die Einwohnerzahl in Kürten mit 20000 - 21000 EW stabil bleiben wird.
- Die soziologischen Merkmale wie Alters-, Familien- und Erwerbsstruktur sollten mit dem Ziel ausgeglichen bleiben, dass eine bedarfsgerechte lokale Infrastruktur und ein harmonisches Zusammenleben gewährleistet bleiben. Hierbei sind im Einzelnen die Gegebenheiten und Handlungsbedürfnisse zu überprüfen und ggf. weiter zu entwickeln
Arbeitsgruppen: familienfreundliche Gemeinde, Leben und Wohnen im Alter, Inklusion/ Integration?
- Die Anpassung an zukünftige Wohnbedürfnisse/ -wünsche soll in erster Linie durch die kontinuierliche Qualifikation, ggf. Arrondierung der Kirchdörfer erfolgen. Hierbei soll das Hauptaugenmerk auf die Wert erhaltende Entwicklung des Bestandes und das Angebot besonderer Wohnformen gerichtet sein. Die zukünftige Entwicklung der Ortslage Spitze wäre unter ggf. deutlich veränderten Rahmenbedingungen neu zu diskutieren.
- Die wirtschaftliche und landschaftspflegerische Funktion der Land- und Forstwirtschaft ist zu sichern.
- Die im Leitbild 2020 entwickelten Konzepte zur Förderung der wohnnahen Erholung und des Tourismus (teils schon realisiert) werden bestätigt. Ihre Weiterentwicklung mit interkommunalen und regionalen Kooperationen muss wichtiges Ziel bleiben. *Arbeitsgruppe ggf. in Verbindung mit Leader-Projekten.*
- Die Bewahrung und Wertschätzung des kulturellen Erbes (Boden- u. Baudenkmäler, Naturdenkmäler) bleibt ein wichtiges Ziel der lokalen Identifikation.

Fortschreibung Leitbild 2030

- Das Thema Mobilität in der Gemeinde und ihrer regionalen Vernetzung bedarf einer grundlegenden Diskussion und der Erarbeitung von Konzepten auf einer Zeitschiene umsetzungsfähiger Realisierungsschritte. *Arbeitsgruppe Mobilität ggf. in Verbindung mit Leader-Projekt.*
- Die zukünftige Entwicklung des Gewerbe- und Dienstleistungssektors bedarf einer Überprüfung und ggf. aktualisierter Konzepte - *Arbeitsgruppe Gewerbe?*
- Die Möglichkeiten einer stärkeren Profilierung der Gemeinde hinsichtlich der kulturellen Aktivitäten/ Angebote (Gemeinde und umgebender Raum) bedürfen der Diskussion und Erarbeitung von Konzepten - *Arbeitsgruppe Kultur?*

D. Prinz 5/2016